

Leitbild des Werner-Vogel-Schulzentrums

WERTSCHÄTZEND

VERTRAUENSVOLL

SELBSTBESTIMMT

ZUSAMMEN



Stand April 2023

WERNER-VOGEL

Das vorliegende Leitbild des Werner-Vogel-Schulzentrums gibt unser Selbstverständnis wieder. Das „Wir“ des Leitbildes ist das Team des Schulzentrums. Das Leitbild beantwortet zwei Fragen: Worin **vertrauen** wir? Wofür übernehmen wir **Verantwortung**?

Das Leitbild unterteilt sich in fünf Betrachtungsbereiche:

1. Unsere Schülerinnen und Schüler
2. Unser Miteinander als Team
3. Unsere Kooperationen und Netzwerke
4. Unser Bild von der Zukunft
5. Unser evangelisches Profil

Unser Leitbild

Kernelemente unseres Leitbilds:

1. Wir wollen Schüler:innen stark machen.
2. Jede:r trägt Verantwortung für das Ganze.
3. Wir profitieren von der Expertise Anderer und erweitern unsere Sichtweisen.
4. Wir agieren als Vorbilder für eine Gesellschaft, die alle gleichermaßen mitdenkt.
5. Unser Hauptfach ist der Mensch.

Das Leitbild wurde im Schuljahr 2022-23 mit dem Gesamtteam des Werner-Vogel-Schulzentrums entwickelt und zur Klausur im April 2023 ausformuliert.

Wir nehmen unsere Schüler:innen vorurteilsfrei an.
Wir betrachten alle Schüler:innen als einzigartige Personen mit unterschiedlichen Bedürfnissen.
Wir gestalten ein Umfeld, in dem sich unsere Schüler:innen sicher und geborgen fühlen.
Wir geben unseren Schüler:innen den Raum, ihren Bildungsprozess aktiv mitzugestalten.
Wir geben Raum für Persönlichkeitsentfaltung.

VERTRAUEN

Schülerinnen und Schüler

Wir wollen Schüler:innen stark machen. Wir gestalten die tägliche Arbeit so, dass unsere Schüler:innen ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Selbstbestimmung und Selbstvertrauen gewinnen. Wir gestalten Lernorte entsprechend ihrer individuellen Bedürfnisse und ermöglichen gemeinsame Begegnungen.
Wir suchen für jede:n Schüler:in die richtige Balance zwischen Behütung und Selbstständigkeit.
Wir geben soviel Freiheit wie möglich und soviel Struktur wie nötig.
Wir wollen, dass alle sich wohlfühlen. Wir fördern und fordern Toleranz, Rücksichtnahme und die Achtung gruppenbezogener Regeln.
Wir schützen Schüler:innen vor Übergriffen und tragen Verantwortung für ihre körperliche und seelische Unversehrtheit.

VERANTWORTUNG

Wir vertrauen in unsere gegenseitige Fachkompetenz.
Wir sehen unterschiedliche Professionen und Biographien als Chance für hochwertige Arbeit.
Wir nutzen unterschiedliche Standpunkte und Meinungen als Ressource für systemische Lösungen.
Wir gestehen uns selbst und Anderen Fehler zu und treten in konstruktiven Austausch dazu.

VERTRAUEN

Miteinander

Jede:r trägt Verantwortung für das Ganze. Gemeinsam tragen wir Verantwortung für den/die Einzelne:n.
Wir teilen unsere eigenen Bedürfnisse offen mit.
Wir kommunizieren respektvoll und gewaltfrei. Wir gehen in Konflikten wertschätzend und achtsam miteinander um.
Wir ziehen gemeinsam an einem Strang. Regeln und Pflichten des Miteinanders sind für alle verbindlich und werden von allen eingefordert.
Wir arbeiten aktiv an einer guten Atmosphäre im Team in dem Wissen, dass gute Laune sich auf Schüler:innen überträgt, Motivation und Erfolge fördert.

VERANTWORTUNG

Wir profitieren von der Expertise anderer Personen und Einrichtungen und erweitern unsere Sichtweisen.

Die Bildung und Erziehung unserer Schüler:innen ist eine Gemeinschaftsleistung, zu der viele beitragen. Wir sehen Eltern und Sorgeberechtigte hierbei als wichtige Partner. Eltern sind Expert:innen für ihr Kind. Wir schenken Eltern Vertrauen.

VERTRAUEN

Kooperationen und Netzwerke

Um bestmögliche Lern- und Entwicklungswege für unsere Schüler:innen zu ermöglichen, pflegen und festigen wir bestehende Netzwerke und Kooperationen, bauen sie aus und suchen neue.

Die Zusammenarbeit aller Einrichtungen des Schulzentrums – Schulen, Hort und Beratungsstelle – hat für alle einen hohen Stellenwert und ist selbstverständlich. Wir suchen einrichtungsübergreifend aktiv Schnittpunkte im Alltag. Wir entwickeln gemeinsame Leitlinien.

Pädagog:innen dürfen Pädagog:innen und Eltern dürfen Eltern sein. Wir suchen nach Wegen, den gemeinsamen Bildungsauftrag am Kind wahrzunehmen, ohne dass eine Seite ihre Rolle verlassen muss. Wir definieren Rahmenbedingungen, die Möglichkeiten der Mitgestaltung klar festlegen.

VERANTWORTUNG

Wir verkörpern Zuversicht. Wir begleiten Schüler:innen unter Reflexion aktueller Ereignisse hoffnungsvoll in die Zukunft.
Wir vertrauen in eine Gemeinschaft, die Vielfalt willkommen heißt und im Alltäglichen versucht, mit unseren Unterschiedlichkeiten positiv umzugehen.

VERTRAUEN

Zukunft

Wir gehen verantwortungsvoll mit den vorhandenen Ressourcen um und achten dabei besonders auf ökologische Nachhaltigkeit. Wir vermitteln Verantwortungsbewusstsein für die Bewahrung der Schöpfung und setzen dies aktiv im gesamten Leben des Schulzentrums um.
Wir bereiten Schüler:innen auf den Umgang mit digitalen Medien vor. Wir setzen digitale Medien bewusst und begrenzt ein. Wir nutzen die Vorzüge digitaler Medien als Arbeitsmittel und zur Kommunikation mit Anderen. Wir fördern „Offlinezeiten“.
Wir setzen uns reflektierend mit Vorurteilen und gedanklichen Barrieren auseinander und agieren als Vorbilder für eine Gesellschaft, die alle gleichermaßen mitdenkt.
Wir gehen aktiv gegen jede Form rassistischer, sexistischer oder anderer Diskriminierung und entsprechende Äußerungen vor.

VERANTWORTUNG

Unser Hauptfach ist der Mensch. Jede:r hat als Geschöpf Gottes Würde und Wert unabhängig von Fähigkeiten und Fertigkeiten, Fehlern und Schwächen.
Unsere Grundlage ist der christliche Glaube. Wir sehen Vielfalt im Glauben als Bereicherung für unser Miteinander.

VERTRAUEN

Evangelisches Profil

Auf der Basis christlicher Grundwerte gestalten wir Schulzentrumsstruktur und Unterricht.
Christliche Rituale sind selbstverständlicher Teil des Schulalltags. Jede:r in der Schulzentrumsgemeinschaft gestaltet das aktiv mit. Wir finden Wege für die Umsetzung der Rituale im unterstützenden Dialog zwischen verschiedenen Positionen.

VERANTWORTUNG